



New World
ORCHESTRA

GREEN RIDER „Into a New World“

Das New World Orchestra setzt sich für die Verbreitung und Förderung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung ein. Die verbindlichen Handlungsrichtlinien bringen nur dann die erhoffte Veränderung, wenn sie auf allen gesellschaftlichen Ebenen als solche verstanden und in die Tat umgesetzt werden. Auch wir können und möchten einen Beitrag zu dieser Veränderung leisten: Indem wir Nachhaltigkeit künstlerisch in den Mittelpunkt stellen und unsere internen Strukturen sowie die Konzert-Abläufe so nachhaltig wie möglich gestalten. Eine kleine Veränderung in uns selbst, hinterlässt eine große Veränderung in der Welt.

UNSERE MISSION

Nicht überall können wir etwas verändern und manchmal stoßen wir an unsere Grenzen. Es gibt aber einige Bereiche, in denen wir einen Beitrag leisten können und wollen. Veränderungen passieren nicht von heute auf morgen. Wichtig ist uns als New World Orchestra, zu experimentieren und auszuprobieren, wo wir Abläufe und Strukturen verändern können und wo es alternative Wege gibt. Konkret setzen wir hier an:

1. Faire Bezahlung
2. Grüne Reiserichtlinie
3. Müllvermeidung auf Reisen
4. Umweltfreundliche Printprodukte
5. Nachhaltigkeit als künstlerischer Gegenstand

Da ist sicher noch Luft nach oben,
aber es ist ein Anfang.
Und wir bleiben dran!

UNSER BEITRAG

Seid ihr dabei?

Nachhaltigkeit ist ein Team sport und für vieles brauchen wir Verbündete: Unsere Partner:innen, unser Publikum und Euch als Veranstalter:innen! Gemeinsam mit dem [Projektbüro WHAT IF für nachhaltige Kultur](#) haben wir unsere Reiserichtlinie und diesen Green Rider „Into a new World“ entwickelt. Er soll informieren, inspirieren und Lust auf Klimaschutz machen!

Lasst es uns gemeinsam anders machen.



unterbringung

Wusstet ihr, dass es umweltfreundliche und zertifizierte Hotels gibt?

Im Portal „Bookdifferent“ kann man bei der Suche nach Hotels nicht nur nach den Kategorien Preis und Lage filtern, sondern auch nach CO₂-Fußabdruck und Umweltzertifizierung. Schaut mal [hier](#) rein.

Orientierung an Siegeln: EMAS, Green Globe oder Green Key

Bucht das Hotel möglichst nah an der Location, um zusätzliche Fahrten zu vermeiden.

Klimafreundliche Biohotels, die durch ökologische Maßnahmen aktiv an der Reduzierung ihres Fußabdrucks arbeiten, können ihre Emissionen bei deutlich unter 10 kg CO₂ pro Gast/Nacht halten. Bei „normalen“ Hotels sieht das anders aus: 0-2 Sterne (24,7 kg CO₂), 3 Sterne (16,9 kg CO₂), 4 Sterne (21,0 kg CO₂), 5 Sterne (47,6 kg CO₂)



verpflegung

**Sind die Getränke in Mehrwegflaschen?
Ist es möglich, den Fleischanteil zu verringern?**

Trinken

Mit Mehrwegflaschen, am besten aus Glas, lässt sich jede Menge Müll vermeiden. Eine Möglichkeit, unsere privaten Trinkflaschen mit Leitungswasser aufzufüllen, ist uns deutlich lieber als Einweg-Plastikflaschen.

Essen

Wenn's nach unserem Gusto geht, darf es auch gerne komplett vegetarisch oder vegan sein. Es muss nicht immer gleich bio sein, auch bei regionalen und saisonalen Produkten dankt das Klima.

21% aller Treibhausgasemissionen in Deutschland entstehen durch unsere Ernährung, 44% davon bei der Erzeugung tierischer Produkte, nur 8% hingegen bei der von pflanzlichen.

Pausenbewirtung

Das gleiche gilt auch für die Pausenwirtung. Mehr regionale und saisonale Produkte und eine größere vegetarische/vegane Auswahl hilft dem Klima und schafft gleichzeitig Bewusstsein beim Publikum.



publikumsmobilität

**Wie kommt euer Publikum zu euch?
Stellt ihr eurem Publikum Informationen zu klimafreundlicher Anreise bereit?**

Informationen

Gut aufbereitete Informationen zum ÖPNV und Wegbeschreibungen helfen dem Publikum möglichst CO₂-arm anzureisen. Toll sind auch Hinweise auf vorhandene Fahrradstellplätze, Bike-Sharing oder Car-Pooling Angebote.

Infos zu klimaneutralen Anreisemöglichkeiten zuerst, Auto zuletzt.

Kombi-Tickets

[Kombi-Tickets](#) (Ticket + ÖPNV) sind ein super Anreiz für das Publikum klimafreundlich mit dem Nahverkehr anzureisen.

Communication is key: Platziert dieses Angebot gut sichtbar und wiederholt es ab und an in eurer Publikumskommunikation.

Fahrrad

Gibt es ausreichend sichere Fahrradstellplätze in unmittelbarer Nähe?

Teilt diese Infos gerne auch mit uns. Wir nehmen sie in unsere eigene Kommunikation mit auf!

papier

Wie und wo druckt ihr eure Printmaterialien?
Wie viele Exemplare sind wirklich sinnvoll?

Kopieren & Drucken

Umweltfreundliches Recyclingpapier, zertifiziert mit Blauem Engel, ist qualitativ und preislich gleichwertig mit Frischfaserpapier. Doppelseitiges Drucken spart zusätzlich Ressourcen.

7 Seiten auf Recyclingpapier (Blauer Engel) statt auf Frischfaserpapier gedruckt, spart so viel Energie wie man zum Kochen von 1 Liter Kaffee braucht.

energie

Welchen Strom bezieht ihr?
Wisst ihr mit welcher Energie ihr heizt?

Strom

Die Umstellung auf Ökostrom ist nicht immer ohne weiteres möglich und manchmal von Faktoren abhängig, die man selbst nicht beeinflussen kann (z.B. Mietverhältnis, Vertragsbindung). Wer umstellen kann, sollte das unbedingt tun, denn hier habt ihr einen großen Hebel, umweltfreundlich zu sein.

[Hier](#) bekommt ihr hilfreiche Tipps, worauf es beim Wechsel ankommt. **Grundsätzlich gilt, wenn euer Strom das Label „Grüner Strom Label“ oder „ok-power“ trägt, seid ihr klimafreundlich unterwegs!**

[Tipps und Tricks](#) zum Energiesparen vom Umweltbundesamt.

reinigung

Verwendet ihr schon ökologisch verträgliche Putzmittel?

Es gibt mittlerweile viele grüne Reinigungsfirmen, die ökologische Putzmittel verwenden. Fragt mal bei eurem Dienstleister nach!

Falls ihr noch kein Recycling-Toilettenpapier und -Papierhandtücher verwendet, wäre das eine sinnvolle Anregung.

Programmhefte

Es kann helfen, zu dokumentieren, wie viel weggeschmissen wird, um auf dieser Grundlage Auflagenhöhen neu festzulegen.

Ein Programmheft mit ca. 100 Seiten, das auf Recyclingpapier (Blauer Engel) gedruckt ist, spart 7,9 Liter Wasser ein. Bei einer Auflage von 100.000 Stück sind das 790.000 Liter Wasser. Das ist der jährliche Wasserverbrauch von 17 Personen!

Printprodukte

[Umweltdruckereien](#) verwenden ausschließlich zertifiziertes Papier, wasserbasierte Farben und nutzen grüne Energie. Höhere Kosten für den Druck können durch eine geringere Auflage ausgeglichen werden. Das vermeidet dann gleich noch Müll.

Wärme

Ein gutes Raumklima hängt vom richtigen Heizen und Lüften ab. 20 Grad und regelmäßiges Stoß- oder Querlüften sind der Schlüssel.

Jedes Grad weniger Raumtemperatur spart rund 6% Energie! Lohnt sich also auch für den Geldbeutel.

Kühlung

Konzertsäle sind im Sommer oft überklimatisiert. Das Publikum muss nicht schwitzen, aber ein Jäckchen drüberziehen ist vielleicht auch nicht unbedingt nötig. Auch in Büroräumen sollten Klimaanlage nur bei wirklich hohen Temperaturen angeschaltet werden und nur während des Aufenthalts laufen.

abfall

Wie trennt ihr Abfall?
Wie lässt sich Plastik vermeiden?

Mülltrennung

Wir wollen unseren Müll so gering wie möglich halten und das, was wir wegwerfen [fürs Recycling](#) trennen. Dabei helfen klar beschriftete Behälter (Biomüll, Plastik, Papier, Restmüll, Glas).

Müllvermeidung

Das sind leicht umzusetzende Maßnahmen:

- Körbe in den Toiletten für Papierhandtücher ohne Plastiktüte
- Wasserspender ohne Plastikbecher (eigene Trinkflasche!)